

# Regen und Kälte stören Oytens Bogner

Rudolph-Duo, Wiechman und Hemje bleiben bei DM hinter Erwartungen



Am Ende doch zufrieden, v.l.: Oytens DM- Fahrer Harald Hemje, Melanie Wiechman sowie Andrea Rudolph und Rudolph.

**Oyten** – Vier engagierte Bogensportler der SSG Mühlentor-Oyten nahmen kürzlich an der in Villingen-Schwenningen stattfindenden DM teil. Knapp 800 Kilometer mussten dafür Melanie Wiechman, Andrea Rudolph, Harald Hemje und Siegfried Rudolph in den Schwarzwald fahren, um nach erfolgreicher Qualifikation an den Deutschen Meisterschaften im 3D-Bogenschießen teilzunehmen.

Die Erwartungen waren individuell sehr hoch, hatte sich Melanie Wiechman doch als Landesmeisterin mit 375 Ringen und neuem Landesrekord qualifiziert. Auch Andrea Rudolph hatte ein Qualifikationsergebnis von 350 Ringen. Hemje wurde damals Dritter bei den Landesmeisterschaften, Siegfried Rudolph immerhin noch Vierter. Die Landesmeisterschaften wurden allerdings bei sonnigem Wetter geschossen. In Villingen-Schwenningen war das Wetter jedoch regnerisch und kalt.

Alle vier Oytten ließen davon beeinflussen und blieben so deutlich unter ihren Möglichkeiten. Siegfried Rudolphs erster Schuss war sogar eine Fahrkarte, er hatte beim Bergabschuss nicht genug korrigiert, sodass der Pfeil minimal über den Biber hinaus ging. Abgeschlagen in der Gruppe hatte er dann mit dem Aufholen zu kämpfen, was letztlich zu drei weiteren Fehlschüssen führte. Am Ende konnte er sich aber in die Gruppe zurückkämpfen und landete mit 322 Ringen auf Platz 35.

Melanie Wiechman kam indes in der Damenklasse mit 318 Ringen auf Rang acht. Andrea Rudolph folgte ihr mit 297 Ringen auf Platz 17. Und Harald Hemje landete mit ebenfalls 318 Ringen auf Platz 37.

Alle waren nach dem Event zuerst etwas enttäuscht, jedoch auch gleichzeitig zufrieden, den doch recht schwer angelegten Parcours mit Kampfgeist bewältigt zu haben. Und: Alle vier freuten sich über die landsmännisch gemischten und sympathischen Gruppen mit je sechs Teilnehmern, sodass das Motto „Dabei sein ist alles“ voll zum Tragen kam.

**Quelle: Verdener Aller-Zeitung-Lokalsport  
vom 28. September 2022**